

Solothurner  
Kantonal-Fussballverband



---

Jahresbericht 2011/2012

# Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Einladung	2
Verstorbene Ehrenmitglieder	3
Ehrenmitglieder	4
Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe	5
Bericht der Protokollprüfungskommission	6
Bericht des Präsidenten	7 – 9
Bericht der Wettspielkommission	10 – 12
Bericht der Rekurskommission	13
Bericht der Schiedsrichterkommission	14 – 19
Bericht der Technischen Kommission	20 –24
Bilanz per 31.12.2011	25
Jahresrechnung 2011	26
Budget 2013	27
Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat Erklärungen Rechnung / Budget	28 – 31
Bericht der Revisionsstelle	32
Schlussranglisten	33 – 45
Cup-Sieger 2011/2012	46
Mitgliedschafts-Statistik	47

# Einladung

## **zur 61. ordentlichen Delegiertenversammlung des Solothurner Kantonal-Fussballverbandes**

auf Freitag, 10. August 2012, um 19.00 Uhr,  
im Scintillasaal in Zuchwil

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler und der Protokollrevisoren
3. Genehmigung des Protokolls der 60. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. August 2011  
(ist auf unserer Homepage (<http://www.football.ch/skfv>) zu finden)
4. Abnahme der Jahresberichte, des Kassa- und Revisorenberichtes
5. Ehrungen der Regionalmeister und Cupsieger
6. Beschlussfassung über Anträge
  - 6.1 des Verbandvorstandes
    - 6.1.1 Statutenänderung
  - 6.2 der Vereine
7. Genehmigung des Voranschlages 2013
8. Verleihung von Auszeichnungen / Ehrungen
9. Verschiedenes

Der Besuch der ordentlichen Delegiertenversammlung ist für alle Vereine des SKFV obligatorisch. Jeder Verein hat eine Stimme. Der offizielle Vertreter muss dem Vorstand angehören. Dieser hat der Versammlung während der ganzen Dauer beizuwohnen. Funktionäre des Verbandes können an der DV nicht als Vereinsdelegierte amten. Vereine, die sich an der Delegiertenversammlung nicht oder nicht ordnungsgemäss vertreten lassen, verfallen der statutarischen Busse, welche vom Verbandsvorstand auf Fr. 400.-- festgelegt worden ist.

Im Anschluss an die Tagung sind die verehrten Gäste, Ehrenmitglieder, Verbandsfunktionäre und Vereinsdelegierten (gemäss Anmeldung) zu einem Imbiss herzlich eingeladen.

Solothurner Kantonal-Fussballverband

Der Präsident:            Der Sekretariatsleiter:

Roland Stampfli        Marco Begni

Zuchwil, im Juli 2012

## Verstorbene Ehrenmitglieder

	Geboren	Verstorben
Hans Müller, Biberist, Ehrenpräsident	1896	1981
Paul Senn, Oensingen, Ehrenpräsident	1918	1990
Urs Saladin, Grenchen, Ehrenpräsident	1939	2008
Franz Müller, Biberist	1894	1963
Willy Pfister, Solothurn	1898	1970
Fritz Siegenthaler, Bettlach	1903	1972
Hans Müller-Gerspach, Solothurn	1912	1979
Arthur Büttiker, Wangen b/Olten	1895	1981
Lorenz Kummli, Zuchwil	1916	1983
Ernst Schätzle, Olten	1897	1985
Erwin Hummel, Solothurn	1902	1987
Hugo Misteli, Gerlafingen	1913	1989
Heinz Kohler, Gerlafingen	1940	1991
Hans Hämissegger, Gerlafingen	1916	1994
Max Frutiger, Solothurn	1908	1994
Walter Baumgartner, Olten	1915	1995
Armin Zeller, Gerlafingen	1907	1996
Dr. Franz-Josef Jeger, Solothurn	1909	1997
Hans Rudolf, Selzach	1923	1997
Emil Rickli, Balsthal	1920	2003
Hans Hürlimann, Solothurn	1928	2006
Max Schmitter, Oberdorf	1930	2007
Fritz Grogg, Attiswil	1945	2008
Willy Utz, Oensingen	1933	2009
Niklaus Stuber, Solothurn	1949	2011

## Ehrenmitglieder

	Geburtsdatum	Ernennung
Rudolf Scheurer, Bettlach	25.05.1925	1971
Manfred Schaad, Biberist	23.06.1935	1976
Credo Jurt, Solothurn	27.10.1920	1981
Georges Cartier, Solothurn	03.05.1938	1981
Walter Engel, Oensingen	27.05.1928	1982
Alois Müller, Solothurn	29.10.1949	1989
Max Tüscher, Flumenthal	01.07.1943	1990
Hans Baur, Niederbipp	26.05.1935	1992
Rudolf Somaini, Biberist	09.06.1934	1992
Mario Kumpli, Biberist	31.01.1946	1992
Bernhard Ingold, Subingen	21.07.1937	1993
Lorenz Jaggi, Deitingen	01.03.1948	1997
Martin Zurbuchen, Zuchwil	01.09.1951	1998
Daniela Lange, Port	10.12.1960	1999
Roland Nüssli, Deitingen	25.10.1946	2001
René Krebs, Biberist	01.08.1943	2002
Roland Baumann, Solothurn	20.02.1959	2003
Heinz Siegenthaler, Attiswil	28.03.1939	2003
Urs Wyler, Gerlafingen	13.11.1952	2003
Hubert Nussbaumer, Biberist	04.04.1955	2005
Roland Spahr, Bellach	27.02.1947	2009
Dany Ryser, Solothurn	25.04.1957	2010

# Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe 2011/2012

## Verbandsvorstand

Präsident	Stampfli Roland, Balsthal
Vizepräsidenten	siehe unten **
Chef Finanzen und Sekretariat	Zurbuchen Martin, Zuchwil **
Präsident Wettspielkommission	Schmalz Martin, Trimbach **
Präsident Schiedsrichterkommission	Bleuer Christian, Hägendorf
Präsident Kommission Dienste	vakant
Technischer Leiter	Gertschen Reto, Lohn-Ammannsegg *
Sekretariatsleiter/Protokoll	Begni Marco, Horriwil *

\* (Mitglied ohne Stimmrecht)

## Angestellte

Sekretariatsleiter	Begni Marco
Mitarbeiterin Sekretariat	Imboden Gisela
Mitarbeiter Sekretariat	Müller Ueli
Praktikant Sekretariat	Karaagac Kadir (bis 12.2.2012)
Praktikant Sekretariat	Müller Markus (ab 13.2.2012)
Technischer Leiter	Gertschen Reto
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot	Neuenschwander Christian

## Kommission Dienste

Präsident	vakant
Administration	Sterki Roland

## Rechnungsrevision

Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
-----------------	-------------------

## Protokollprüfungskommission

Revisor	Anderegg Fritz
Revisor	Kühne Roland
Revisorin	Wagner Irs (bis 31.12.2011)

## Amateur Liga-Delegierte

Delegierter	Stampfli Roland
Delegierter	Schmalz Martin
Suppleant	Bleuer Christian
Suppleant	Zurbuchen Martin

## Verbands- und Vereinsfunktionäre im SFV und der AL

SFV-Verbandsrat	Stampfli Roland
SFV-TA Kommission J+S Kids/Ausbildung	Lange Daniela
SFV-Kontroll- u. Disziplinarkommission	Schürch Beat
SFV-Rekursgericht	Matthias Heim
AL-Rekurskommission	Butz Remy
AL-Mutationskammer	Wyler Urs

## **Bericht der Protokollprüfungskommission**

Die unterzeichneten Mitglieder der Protokollprüfungskommission haben das Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 12. August 2011 geprüft und festgestellt, dass die Abfassung den wahrheitsgetreuen und vollständigen Verlauf der Versammlung wiedergibt.

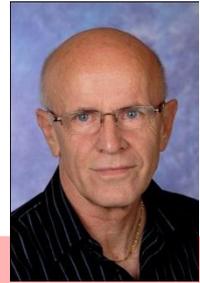
Die Protokollprüfungskommission empfiehlt der Delegiertenversammlung das Protokoll in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zuchwil, 7.10.2011

Die Protokollprüfungskommission

Iris Wagner	FC Wangen b/Olten
Fritz Anderegg	SC Derendingen

# Bericht des Verbandspräsidenten



Roland Stampfli

Das vergangene Verbandsjahr ist gut verlaufen, jedenfalls waren keine gravierenden Vorfälle auf den Spielfeldern zu verzeichnen. Schaut man aber hinter die Kulissen, ist nicht alles nur positiv.

Viele Vereine haben Mühe, Ehrenamtliche zu finden. Ein Hilfeschrei hörten wir aus Wangen bei Olten, wo man sich aufgrund fehlender Funktionäre sogar überlegte, aus der 1. Liga auszusteigen. Man kann weiter zuwarten und hoffen, Ehrenamtliche zu finden, oder man geht die Sache aktiv an. Dabei hilft uns der SFV mit dem Projekt „Mehr Freiwillige im Fussballverein in kurzer Zeit“. Einige Vereine unseres Verbandes haben die Infoveranstaltung in Bern besucht. Dabei wurde das gleichnamige holländische Projekt vorgestellt und aufgezeigt, wie erfolgreich dieses in Holland war. Ich hoffe natürlich, dass einige Vereine an den Workshops zu diesem Projekt teilnehmen werden. So könnte deren Erfahrung allen übrigen Vereinen hilfreich sein. Ein weiteres Projekt, das ebenfalls in die ähnliche Richtung zielt, evaluierte den Zustand der Vereine und zeigte den Ist-Zustand auf. Dies sind ebenfalls Grundlagen, die herbeigezogen werden können, wenn es darum geht, Vereine in ihrer Arbeit zu unterstützen. Hier fragt sich allerdings, ob man sich überhaupt helfen lassen will?

Erfreulich ist, dass sich der FC Subingen in der 2. Liga interregional halten konnte. Herzliche Gratulation und beste Wünsche dem FC Wacker Grenchen für den Aufstieg in die 2. Liga interregional, nachdem Olten auf diesen verzichtet hat.

Herzlich willkommen in unserem Verband heisse ich die beiden Vereine FC Langendorf und FC Dynamo Aquila, wie auch CIS Marigona als neues Rasenteam (bisher Futsal NL B). Ihnen wünsche ich einen guten Start in die erste Saison ihres jungen „Lebens“.

Leider verlässt uns der FC Schönenwerd. Die Fusion mit dem FC Niedergösgen führte dazu, dass diese Gruppierung nun im Aargauischer Fussballverband spielt. Ihnen wünsche ich erfolgreiche Zeiten in der Region Aargau.

Unerfreulich war der Rückzug der Teams des FFC Zuchwil. Plötzlich stand dieser Spitzenclub im Frauenfussball ohne Führung da. Der SFV und der SKFV entschieden sich, diesen Untergang aufzufangen, um die besten Fussballerinnen unserer Region nicht ohne Zukunftsperspektive stehen zu lassen. Schnell und unkompliziert konnten Lösungen gefunden werden. Diese erforderten viel Goodwill, grossen Einsatz und nicht zuletzt finanzielle Absicherungen. Allen, die zu dieser Krisenbewältigung beigetragen haben, danke ich von Herzen. Die Zukunft des Spitzen-Frauenfussballs in unserer Region sieht aufgrund dieser Effortleistungen erfreulich aus.

An der letzten Präsidententagung wurde über die neue Regelung in Sachen Ausbildungsentschädigung geklagt. Mit verschiedenen Vereinen, aber auch mit den zuständigen Stellen im SFV, haben wir die Situation überprüft. Im kommenden Herbst werden wir dieses Thema unter den Deutschschweizer-Präsidenten diskutieren und einen entsprechenden Antrag an die Amateurliga richten.

An dieser Präsidententagung besprachen wir auch die neuen Statuten. Diese wurden gemäss den damaligen Vorstössen angepasst und liegen nun zur definitiven Genehmigung vor. Im Rahmen dieser Statutenerneuerung geben wir uns auch ein neues Erscheinungsbild. Der SKFV wird künftig SOFV heissen. So verwechselt man den Fussball nicht mehr mit der Feuerwehr, welche in unserem Kanton dasselbe Kürzel trägt.

Auch die Homepage des SFV ist neu gestaltet worden. Damit werden die Möglichkeiten zur Nutzung dieser Homepage für sämtliche Vereine verbessert und die Arbeit in den Vereinen dadurch erleichtert.

Die neue Saison startet mit vielen Neuerungen. Dieser Neustart ist eine Chance für Verband und Vereine, Zeichen für Verbesserungen zu setzen. Wir bemühen uns, alle Vereine im nötigen Rahmen zu informieren, ihnen die nötige oder angeforderte Hilfe zu geben, sie in ihrer Arbeit und in ihren Aufgaben zu unterstützen. Es ist nicht förderlich, wenn ich in einer regionalen Zeitung oder auf einer Homepage Berichte lese, welche die Arbeit des Verbandes ins schlechte Licht rücken. Alle Verbandsfunktionäre arbeiten freiwillig für den Fussball und so ist eine positive Zusammenarbeit vorteilhafter, als negative Schlagzeilen. Also: mit maximalem Elan in die neue Saison!

Unser Sekretariat leistet seit Jahren gute Arbeit. Mit Marco Begni (Sekretariatsleiter), Reto Gertschen (TL), Gisela Imhof (Sekretärin TL), Ueli Müller (Sekretär) und Markus Müller (Praktikant) haben wir eine Geschäftsstelle, die bestens funktioniert. Christian Neuenschwander leitet die Aufgebotsstelle und leistet damit den nötigen Aufwand, um wöchentlich über 200 Fussballspiele zu organisieren, bzw. mit Schiedsrichtern zu bestücken. Allen danke ich herzlich für die tadellose Erfüllung ihres Jobs. Die umsichtige Führung der Finanzen und des Personal leistet Martin Zurbuchen. Ihm danke ich ebenfalls herzlich für seine immense Arbeit, die nur aufgrund des Jahresabschlusses ersichtlich wird. Wir profitieren alle auch von seiner langjährigen Erfahrung.

Die Schiedsrichterkommission muss in letzter Zeit viele Bussen gegen Schiedsrichter erlassen, weil diese ihren Pflichten nicht nachkommen. Schiedsrichter zu sein ist zwar ein schwieriges, kann aber auch ein befriedigendes Amt sein. Leider wird auf der grossen Bühne des Fussballs öfters vorgezeigt, wie man es als Spieler nicht ma-

chen sollte. Das Unschuldslamm spielen, den "Toten" markieren, reklamieren, jeden Pfiff kommentieren, Entscheidungen des Schiedsrichters mit Abwinken lächerlich machen, usw. Ist das eine Zeiterscheinung? Muss man sich als Schiri das gefallen lassen? Ich meine ganz klar. Nein!!! Respekt ist gefragt. Da sind vor allem die Trainer gefordert, die solches Verhalten nicht zulassen und positiv auf die Spieler einwirken. So könnten die Schiedsrichter gefördert und in den Spielleitungen gestärkt werden. Bestimmt würde sich dies auf die Qualität der Spielleitung gut auswirken und nicht zuletzt auch den Bestand der Schiedsrichter erhalten oder sogar steigern. Der Kommission mit ihrem Präsidenten Christian Bleuer, aber auch jedem einzelnen Schiedsrichter, danke ich für die enorme und wertvolle, leider nicht immer dankbare Arbeit, die sie Woche für Woche zu Gunsten des Fussballs leisten.

Mit all den Reglementen, deren Auslegung und Umsetzung, muss sich die Wettspielkommission (WK) auseinandersetzen. Die Einhaltung der Reglemente ist für alle Vereine unumgänglich; fehlt aber die Kenntnis, so ergeben sich Probleme. Wenn aber die Regeln tatsächlich gebrochen wurden, wird die Kommission zum Handeln gezwungen. Die WK mit ihrem sehr kompetenten Präsidenten Martin Schmalz, leistet wertvolle und für alle Vereine wegweisende Arbeit. Vielen Dank allen WK-Leuten für das grossartige Engagement.

Die Technische Kommission wird von Reto Gertschen geführt. Er versteht es, seine Funktionäre zu motivieren, ihnen Rückhalt zu geben und den technischen Bereich immer wieder zu optimieren. Die Resultate der Auswahlen bestätigen die gute Arbeit, die in der Ausbildung geleistet wird. Vereine, Trainer und Betreuer können vom Engagement der Technischen Kommission profitieren. Recht herzlichen Dank an alle, für die hervorragende Arbeit die in dieser Kommission geleistet wird.

Ein krönender Abschluss ist jeweils der Solothurner Cupfinaltag. Dieser wurde vom SC Blustavia bestens organisiert. Es konnten nur alle Spiele dank Grenchner Klubs durchgeführt werden. Dem FC Wacker und GS Italgrenchen danke ich für das Einverständnis, zu den Spielen der Junioren B und der Aktiven gegen den boykottierten FC Olten anzutreten. Gleichzeitig gratuliere ich GS Italgrenchen zu seinem 50-jährigen Jubiläum und freue mich, dass die Grenchner Vereine mit der neuen Gruppierung „Grenchen United“ den Juniorenbetrieb auf neue und hoffentlich erfolgreiche Beine stellen.

Im nächsten Verbandsjahr werden in einigen Bereichen anspruchsvolle Aufgaben auf uns zukommen, die wir gemeinsam lösen müssen. Packen wir's an und freuen uns an den vielen tollen Spielen, die unsere Junioren und Aktiven auf dem Rasen austragen werden. In diesem Sinne wünsche ich allen eine gute und verletzungsfreie Saison 2012/13.

Roland Stampfli  
Präsident

# Bericht Wettspielkommission

Präsident	Schmalz Martin
Sachbearbeiter	Adam Philipp Begni Marco Fiechter René Jäggi Cuno Roth Matthias Siegenthaler Heinz Spahr Roland Zimmer Werner
Senioren-Kommission	Haueter Peter, Obmann Rohrer Kurt
Schiedsrichteraufgebot	Fet José (ab 01.01.2012) Kohler Urs Müller Ulrich (bis 31.12.2011) Neuenschwander Christian, Ressortchef



Martin Schmalz

Dank des ausgezeichneten Wetters konnten die verschiedenen Wettbewerbe ohne grössere Probleme über die Bühne gebracht werden.

Für Unmut sorgte die während der laufenden Saison vorgenommene Änderung des Wettspielreglements bezüglich der Folgen von Mannschaftsrückzügen. Entgegen anderslautenden Medienberichten sei an dieser Stelle festgehalten, dass diese Änderung nicht in der Kompetenz des SKFV lag und die Klubs durch den SFV umgehend informiert worden waren. Demgegenüber war die WK des SKFV verpflichtet, die durch den Verbandsrat SFV beschlossenen, neuen Bestimmungen, infolge der sofortigen Inkraftsetzung ausnahmslos anzuwenden.

Es macht den Anschein, dass die Fairplay-Bemühungen langsam aber sicher Wirkung zeigen. Jedenfalls ist der Eindruck entstanden, dass die Klub-Verantwortlichen vermehrt ein Auge auf die Fairplay-Rangliste haben, kann diese doch unter Umständen über Auf- oder Abstieg entscheiden. Nicht nur der Rückgang von roten Karten mit erhöhten Strafen (3 oder mehr Suspensionen), sondern auch zahlreiche erfreuliche Ereignisse im Fairplay-Bereich lassen darauf hoffen, dass die positive Entwicklung in der richtigen Richtung weitergeht. Wir wünschen allen, die ihren Beitrag dazu leisten, von den Präsidenten, über den Platzwart bis zu den Zuschauern und Eltern weiterhin viel Kraft und Energie.

## Strafenkommission

### Statistik Einspracheverfahren SKFV

	Eingang			Erledigung					Pendenzen
	Pendenzen aus Vorjahr	Neueingänge	Total	Nichteintreten	Abweisung	Teilweise Gutheissung	Gutheissung	Total	
2011/2012	3	11	14	3	5	1	2	11	3

## Wettspielbetrieb

### 2. Liga interregional

Erfreulicherweise konnte sich der FC Subingen als einziger Vertreter des SKFV in der höchsten Amateur-Liga behaupten und erreichte gleichzeitig den Fairplaysieg. Für einmal waren somit keine Auswirkungen auf die regionalen Auf- und Absteiger zu berücksichtigen.

### 2. Liga regional

Der FC Olten dominierte die Meisterschaft und errang somit verdientermassen den Regionalmeistertitel. Bemerkenswert, dass der FC Olten gleichzeitig auch das fairste Team stellte. Aus verschiedenen Gründen verzichtete der Regionalmeister auf das Aufstiegsrecht. Der zweitplatzierte FC Wacker Grenchen kann somit in der nächsten Saison sein Glück in der 2. Liga interregional versuchen.

In die 3. Liga absteigen müssen der FC Wangen b/O und der FC Luterbach.

### 3. Liga

In den von Spannung geprägten Aufstiegsspielen setzten sich die beiden Gruppenersten FC Härkingen und FC Biberist sowie der FC Egerkingen durch. Der FC Selzach muss in der nächsten Saison einen neuen Anlauf nehmen.

In die 4. Liga absteigen müssen der FC Attiswil, CIS Solettese (Mannschaftsrückzug), der FC Hägendorf sowie der FC Welschenrohr.

### 4. Liga

Die drei Gruppenersten GS Italgrenchen, SC Flumenthal und FC Klus/Balsthal sowie die beiden besten Gruppenzweiten SC Blustavia und FC Deitingen steigen in die 3. Liga auf. Den Gang in die 5. Liga müssen der FC Bellach, FC Luterbach (Mannschaftsrückzug), FC Härkingen, FC Niederbipp, FC Winznau und FC Schönenwerd (Wechsel zum AFV) antreten.

### 5. Liga

Der FC Zuchwil, SC Derendingen, FC Selzach, FC Subingen, FC Biberist, FC Juventus Dulliken und FC Kappel haben sich die Aufstiegsberechtigung in die 4. Liga erspielt.

## **Senioren**

Nach jahrelanger Dominanz anderer Teams wurde mit dem FC Kestenholz wieder einmal ein neuer Klub Regionalmeister. Der FC Post Solothurn und der FC Subingen müssen aus der Meistergruppe absteigen. In die Meistergruppe aufsteigen können der FC Däniken-Gretzenbach, sowie, infolge des Aufstiegsverzichts des FC Wacker Grenchen, der FC Riedholz.

## **Veteranen**

Wie in den beiden Vorjahren setzte sich der FC Dulliken in der Meistergruppe durch und errang den Regionalmeistertitel. In der Meistergruppe lag der FC Biberist auf dem Abstiegsrang. Erneut war jedoch kein Team aus der Promotionsgruppe gewillt, den sportlichen Aufstieg zu vollziehen, sodass der FC Biberist in der Meistergruppe verbleiben kann.

## **Frauen 3. Liga**

Der SC Blustavia erspielte sich sehr souverän und mit grossem Vorsprung die Aufstiegsberechtigung in die 2. Liga.

## **Junioren**

Nach der Herbstrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionale Coca-Cola Junior League aufsteigen: Junioren A: Thal United; Junioren B: SC Regio Balsthal; Junioren C: FC Olten. Den Aufstieg nach der Frühjahrsrunde schafften: Junioren A: FC Subingen (Aufstiegsverzicht); Junioren B: FC Olten; Junioren C: FC Wacker Grenchen.

## **SKFV-Cup**

Die 17. Solothurner-Cup-Finals gelangten traditionsgemäss am Auffahrtstag zur Austragung. Dank der ausgezeichneten Organisation durch den SC Blustavia, welcher auch ein attraktives Rahmenprogramm auf die Beine stellte, und den Verantwortlichen des SKFV wird der Anlass den Teilnehmern und den zahlreichen Zuschauern in bester Erinnerung bleiben.

Ein besonderer Dank gebührt dem GS Italgrenchen und dem FC Wacker Grenchen. Nur dank ihrem sportlichen und fairen Verhalten konnten die Spiele in einzelnen Kategorien wie geplant stattfinden.

In den verschiedenen Kategorien wurden folgende Cup-Sieger erkoren: Junioren D: SC Fulenbach; Junioren C: FC Wacker Grenchen; Junioren B: FC Olten; Junioren A: FC Wacker Grenchen; Juniorinnen B: SC Blustavia; Senioren: FC Niederbipp; Veteranen: FC Biberist; Aktive: FC Olten; Frauen: FC Attiswil. Damit werden der FC Olten und der FC Attiswil in der Saison 2012/2013 unseren Regionalverband an den Schweizer-Cup-Wettbewerben vertreten. Die Senioren des FC Kestenholz und des FC Niederbipp haben sich für die Teilnahme am Schweiz. Seniorencup qualifiziert. Die Veteranen des FC Dulliken und des FC Biberist werden den SKFV am Schweiz. Veteranencup vertreten.

Für die Saison 2012/2013 wünsche ich allen einen guten Start und viel Erfolg.

Martin Schmalz  
Präsident

## Bericht der Rekurskommission

Präsident  
Mitglied  
Mitglied  
Mitglied  
Suppleant

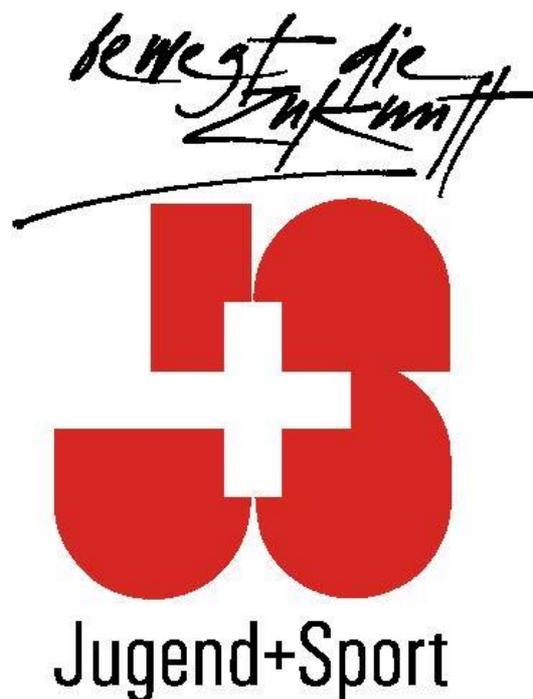
Butz Remy  
Genhart Georg  
Heim Matthias  
Kumpli Mario  
Adam Philipp



Remy Butz

In der Saison 2011/2012 hatte die Rekurskommission über einen Rekurse zu entscheiden. Die Rekurskommission hiess diesen teilweise gut.

Remy Butz  
Präsident



## Bericht Schiedsrichterkommission

Präsident  
Vize-Präsident / Ausbildung SR/SRA  
SR-Grundausbildung  
Inspektionen  
Aufgebotsstelle

Bleuer Christian  
von Känel Markus  
Gnägi Erhard  
Peduzzi Thomas  
Neuenschwander Christian

Sekretär  
Assistent Inspektionen  
Assistent SR-Grundausbildung  
Assistent Ausbildung SR/SRA  
Talente

Müller Ulrich / Skalonja Nenad  
Meyer Roman  
Zürcher Marco  
Rötheli Thomas  
Erlachner Pascal



Christian Bleuer

### SR Ehrungen

Der SKFV ehrt Schiedsrichter, Schiedsrichter-Instruktoren/-Inspizienten, die ihre Tätigkeit 20 Jahre ausgeübt haben mit einer Urkunde. Dieselbe Auszeichnung wird nach jeweils weiteren 5 Jahren ausgeübter Tätigkeit verliehen. Dieses Jahr können folgende Kollegen das Präsent in Empfang nehmen:

30 Jahre	Bläsi Albert Neuenschwander Christian	FC Welschenrohr FC Rüttenen
25 Jahre	René Baumann Urs Kohler Max Lisser Thomas Peduzzi	FC Zuchwil FC Riedholz SC Derendingen FC Dulliken
20 Jahre	Stephan Dünner Ivo Ravlija Herbert Rieder Beat Weber	FC Fulgor FC Solothurn FC Winznau SC Fülenbach

Bei all diesen Schiedsrichtern bedanken wir uns für ihre unzähligen Einsätze.

## Qualifikationen Oberliga

### Schiedsrichter:

Pascal Erlachner	FC Kestenholz	Probespiele Super League
Skalonja Nenad	FC Fortuna Olten	1. Liga
Schwaller Matthias	FC Luterbach	1. Liga / Kandidat

### SR-Assistenten:

Brosi Walter	FC Oensingen	Super-League
Zürcher Marco	Koppiger SV	Challenge League
Bader Rico	FC Biberist	1. Liga
Dräyer Philipp	FC Härkingen	1. Liga
Marra Claudio	FC Zuchwil	1. Liga
Zürcher Benjamin	Koppiger SV	1. Liga
Baumann Florian	FC Post Solothurn	1. Liga Kandidat
Bildik Ilker	FC Subingen	1. Liga Kandidat

### Inspizienten:

Käser Daniel	FC Wangen a/A	Oberliga
Dünner Stephan	FC Fulgor Grenchen	1. Liga Kandidat
Walker Reto	FC Bellach	1. Liga Kandidat

## Ausbildung SR/SRA (Markus von Känel)

Jeder Schiedsrichter (SR) wird jeweils zu Beginn der Herbst- und Frühjahrsrunde zu einem Lehrabend aufgebeten. Den Junioren- bis 3. Liga-SR stehen pro Halbjahr drei Durchführungen zur Verfügung, für die 2. Liga-SR und die SR-Assistenten werden separate bzw. zusätzliche Kurse angeboten.

Jede Mannschaft hat ihr eigenes Spielkonzept/Spielsystem, so auch die Schiedsrichter...



Im Tor mit der Nr.1, die vornehmste Pflicht der SR, „Schutz der Spieler“. In der Verteidigung spielen die Kriterien zur Foulbeurteilung. Das Mittelfeld entscheidet über den Einsatz der disziplinarischen Massnahmen (keine, gelbe oder rote Karte). Das Sturmduo hilft bei der Unterscheidung der Angriffsunterbindung.

In der **Herbstrunde** wurde der Schwerpunkt auf das Mittelfeld gelegt. Anhand von Videoszenen stellte sich heraus, dass die Einschätzung nicht immer einfach ist. In der **Frühjahrsrunde** setzten sich die SR mit dem Angriff resp. dessen Unterbindung auseinander. Im Weiteren wurde die korrekte Abwicklung eines Protests repetiert. Ich hoffe aber, dass die SR dieses erworbene Wissen nur selten anwenden müssen.

In Zusammenarbeit mit unserem Technischen Leiter, Reto Gertschen, setzen wir die Kampagne „Zusammenarbeit Trainer-Captain-SR“ fort. Das Interesse war gross und wir freuten uns sehr über die 35 anwesenden Trainer und Captains. Zu Beginn der

Frühjahrsrunde wurde über Gemeinsamkeiten diskutiert. Die Freude am Fussball, eine gute Leistung, sportlicher Erfolg und keine Verletzungen sind nur einige Parallelen, die aufgeschrieben wurden. Das Kärtchen mit „frauenlose Zeit“ zeigte, dass der Spass nicht zu kurz kam.

Thomas Rötheli, der neu in meinem Ressort mitarbeitet und für die SRA-Weiterbildung zuständig ist, blieb der Linie seiner Vorgänger treu und setzte den Schwerpunkt wiederum im Thema Abseits. In praktischen Übungen feilten die Teilnehmenden an der Lauf- und Fahmentchnik, damit die Abseitslinie möglichst gut eingehalten werden kann und der Entscheid überzeugend verkauft wird. 9 neue SRA konnten in Fülenbach ausgebildet werden, welche in den Trainingsspielen für die kommende Saison eingesetzt werden.

Gleich 5 neue Instruktoeren konnten im Frühjahr promoviert werden! Ich gratuliere Tobias Baumann (FC Zuchwil), Marc Häni (FC Büren a/A), Nenad Skalonja (FC Fortuna Olten), Reto Walker (FC Bellach) und Benjamin Zürcher (Koppiger SV) zur bestandenen Prüfung. Nach langjähriger Instruktoeren-Tätigkeit hat Serge Muhmenthaler (FC Grenchen) per 30. Juni 2012 seinen Rücktritt gegeben. Trotz Einsätzen auf internationaler und nationaler Ebene stellte er sich auch in der Region für Instruktoeren zur Verfügung.

Bedanken möchte ich mich abschliessend bei allen, die zum Gelingen der SR-und SRA-Kurse beigetragen haben!

### **Inspektionswesen (Thomas Peduzzi / Roman Meyer)**

Der Start in die neue Saison erfolgte für alle Inspizienten mit dem obligatorischen Inspizientenkurs. Das 2. Liga-Kader führte am 27. August 2011 in Olten eine gemeinsame Trio-Inspektion durch. Die Inspizienten der unteren Ligen beobachteten am 31. August 2011 im Stadion Kleinholz einen Schiedsrichter der 3. Liga. An beiden Kursen wurde das Ziel verfolgt, in der Gesamtbeurteilung näher zusammen zu rücken. Um gewisse Punkte gleich beurteilen zu können, wurde zudem der bestehende Leitfadens für Inspizienten überarbeitet und aktualisiert. Rückblickend darf man ein positives Fazit ziehen. Am 2. Februar 2012 folgte der Instruktoeren- und Inspizientenkurs. Im Zentrum des Kurses standen das Inspektionsgespräch und das eigene Verhalten des Inspizienten gegenüber dem Schiedsrichter. In verschiedenen Gruppen wurde ein Rollenspiel durchgeführt, in dem man sich gegenseitig Feedback über das Verhalten gab. Zudem wurden zwei Inspizienten mit einer Videokamera aufgenommen. Die Aufnahmen sind anschliessend im Plenum diskutiert worden. Positives, sowie negatives Verhalten wurde angesprochen und den engagierten Teilnehmern als Tipp mitgegeben.

Unser Ziel im Ressort war es, gezielte Inspektionen durchzuführen. Zum einen versuchten wir Schiedsrichter mit Potential zu fördern und zum anderen aber auch Schiedsrichter mit mangelnden Leistungen zu tadeln. Dies führte zu insgesamt 157 Inspektionen in der Herbstrunde und 173 in der Frühjahrsrunde. Berücksichtigt sind in diesen Zahlen Inspektionen von Schiedsrichtern aller Ligen, Assistenten und Begleitinspektionen bei Neu-Schiedsrichtern.

Erfreulicherweise durften wir in dieser Saison fünf neue Inspizienten ausbilden und sie bereits eingesetzt. Neu im Kader sind Baumann Tobias, Müller Ulrich, Skalonja Nenad, Suma Giovanni und Zürcher Benjamin.

Mit schwerem Herzen und tiefer Trauer mussten wir Abschied von Bruno Kronenberg nehmen. Viel zu früh wurde er aus dem Leben gerissen und hinterlässt eine grosse Lücke in der Schiedsrichter-Familie. Er wird uns sehr fehlen und immer in unseren Herzen in bester Erinnerung weiter leben.

Wir danken allen Inspizienten für ihre Einsatzbereitschaft und Flexibilität. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Mitglieder der Schiedsrichterkommission des SKFV, das Sekretariat sowie der Aufgebotsstelle für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit.

## **Grundausbildung (Erhard Gnägi)**

In dieser Saison wurde, wie die Jahre zuvor, im Herbst 2011 und im Frühjahr 2012 je ein Kurs ausgeschrieben und durchgeführt. Beide Ausbildungen fanden im Sportzentrum Zuchwil statt, wo wir wiederum eine hervorragende Infrastruktur vorfanden. Jedoch mussten wir im Frühjahr 2012 aus Platzgründen die Theorielektionen im Obergeschoss der MZH durchführen. Dieser Raum war für uns zu klein und somit müssen wir für die nächsten Kurse unbedingt wieder die Räume im Gebäude des Restaurants zur Verfügung gestellt bekommen.

Der Herbstkurs startete am 27. August 2011 mit dem Eintrittstest, für den insgesamt 30 Anmeldungen eingegangen waren. Es fanden schlussendlich 23 Kandidaten den Weg nach Winznau. Ein Kandidat erfüllte die Limite des 2000 Meter-Llaufes nicht und musste den Kurs abbrechen. Die anderen 22 Neu-SR-Kandidaten erfüllten die Anforderungen für den Hauptkurs. Dem FC Winznau möchte ich an dieser Stelle für das zur Verfügung stellen der Infrastruktur recht herzlich danken.

Für den Hauptkurs vom 3./4. September 2011 hat sich ein Kandidat entschuldigt und somit wurden 21 Neu-SR Kandidaten durch die Instruktoren langsam an ihr neues Hobby heran geführt. Die Lektionen waren sehr gut vorbereitet und präsentierten sich abwechslungsreich – sowohl in den Kursräumen wie auch im Freien. Die Klasse hinterliess während den zwei Tagen einen zwiespältigen Eindruck. Da waren auf der einen Seite sehr interessierte und motivierte und auf der anderen Seite lustlose und abwesende Kandidaten. Am drauffolgenden Mittwoch wartete die schriftliche Prüfung auf die angehenden SR. 15 durften sich über die bestandene Prüfung freuen. Für sechs folgte die zweite Chance. Leider konnte einer auch diese nicht nutzen und musste die Grundausbildung abbrechen. Demnach wurden 20 Neu-SR, nach dem absolvieren der drei Promotionsspiele, ins Kader der SKFV-Schiedsrichter aufgenommen. Am ERFA vom 14. Mai 2012 in Wangen a/A nahmen 18 Neu-SR (plus einer aus dem vorherigen Kurs) teil, einer war entschuldigt, ein anderer unentschuldigt abwesend.

Für den Frühjahreskurs gingen 19 Anmeldungen ein, wovon zwei Frauen. Am 3. März 2012 beim Eintrittstest in Wangen a/A waren 18 anwesend, welche allesamt die Anforderungen erfüllten. Ein Kandidat war unentschuldigt nicht erschienen. Dem Aufgebot für den Hauptkurs vom 24./25. März 2012 folgten alle 18 Teilnehmer. Das Instruktoren-Team bot wiederum spannende und interessante Lektionen. Drei Kandi-

daten erfüllten diesmal den Fragebogen erst im zweiten Anlauf und einer schaffte es auch im diesem nicht. Bis heute haben 13 Kandidatinnen und Kandidaten ihre drei Promotionsspiele (inkl. der Betreuungsinspektion) absolviert und konnten ihrem Verein für die Mannschaftsmeldung der Saison 2012/2013 angerechnet werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Instruktoren, Inspizienten, Götti's und Helfer. Sie waren wie immer mit viel Herzblut dabei und gaben den Neu-SR viele hilfreiche Informationen mit auf den Weg.

Den Vereinen sei einmal mehr ans Herz gelegt, dass sie bei der Auswahl der Kandidaten vorsichtig sein sollten. Wir werden in Zukunft versuchen, die SR-Verantwortlichen der Vereine vermehrt in die Pflicht zu nehmen. Prüfen sie die möglichen Kandidaten auf Herz und Nieren. Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Durchhaltewille, Fitness, Persönlichkeit und Freude sind einige Voraussetzungen für einen guten Kandidaten. Die Schiedsrichterkommission steht Ihnen gerne und jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung und bietet ihre Hilfe an.

### **Talentwesen (Pascal Erlachner)**

Das Ziel der Talentgruppe besteht darin, talentierte und potentielle Oberliga Schiedsrichter und Assistenten bereits früh zu erkennen und diese gezielt zu fördern. Will ein Schiedsrichter oder ein Assistent in die Talentgruppe aufgenommen werden, so muss ein Inspizient ihn dafür vorschlagen. Damit das geschieht, muss er nicht nur ein Spiel gut leiten können, sondern jung, sportlich, selbstkritisch und entwicklungs-fähig sein. Anschliessend findet ein Sichtungsanlass mit der Region Bern/Jura statt und dann wird entschieden, welcher Schiedsrichter oder Assistent den Sprung in die Talentgruppe geschafft hat.

Talentschiedsrichter werden häufiger inspiziert und gefördert. Der gemeinsame Austausch unter den Schiedsrichtern, sei dies in unserem Talentseminar in Sumiswald oder auch an anderen Veranstaltungen, ist enorm wichtig und bringt jeden Schiedsrichter weiter. Rückblickend auf die vergangene Saison können wir stolz sein, verschiedene Schiedsrichter in ihren Ligen weitergebracht zu haben.

Die tolle Kollegialität in der Talentgruppe ist auch im Skiweekend in Grächen zum Vorschein gekommen. In vielen Gesprächen konnten wir Erfahrungen austauschen und gemeinsam ein tolles Wochenende geniessen.

Als Talentverantwortlicher habe ich aber auch festgestellt, dass viele junge Schiedsrichter nicht selbstkritisch genug sind und ihre Leistung nicht immer richtig einschätzen können. Weiter müssen wir auch im theoretischen Teil, d.h. bei Fragebögen, an Qualität zulegen. Nicht nur die Leistung auf dem Platz ist entscheidend, sondern auch alles was vor und nach dem Spiel stattfindet! Talentschiedsrichter sind Vorbilder und verhalten sich auch dementsprechend.

Auf die neue Saison wird die Talentgruppe neu strukturiert und verkleinert, dies ermöglicht eine noch gezieltere Förderung unserer Talente.

Ich wünsche allen Schiedsrichtern und vor allem den Talenten eine gute Sommerpause und dann bald schon einen guten Start in die neue Saison!

## **Dank**

Mit der kürzlich stattgefundenen Klausurtagung wurde die Saison 2011/2012 abgeschlossen. Ich bedanke mich bei meinen SK-Kollegen und Assistenten recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Wir haben wiederum gemeinsam einen grossen Teil unserer Freizeit für den Fussball im SKFV und teilweise auch für den Schweizer Fussball geopfert. Die Freude am Fussball und die Überzeugung, unsere Schiedsrichter einen Schritt weiter zu bringen, sind nach wie vor riesig. Ich hoffe, dass wir die Vereinsverantwortlichen mit unserer Arbeit unterstützen konnten. Ich freue mich auf die, hoffentlich von grosser Fairness geprägte, neue Saison.

Christian Bleuer  
Präsident

## Bericht Technische Kommission

Präsident /Technischer Leiter	Gertschen Reto
Chef Breitenfussball	Flury Christian
U13 Trainer	Gertschen Reto
U13 Assistent	Ruetsch Heinz
Verantwortlicher Frauenfussball	Kaan Kahraman
U13 Trainer Frauen	Fischer Bodo
U13 Assistent Frauen	Bühler Urs
U15 Trainer Frauen	Kaan Kahraman
U15 Assistenten Frauen	Flury Christian, Saurer Maya
U12 Stützpunkte Trainer	Geiser Robert, Gubler Roland
Schulsport	Musanje Beka
Kinderfussball	Geiser Gina
Chef Ausbildung	Martinotti Gianni (ab 01.01.2012)
Leiter	Gertschen Reto
	Fimian André, Schenk Ueli



Reto Gertschen

Die Anforderungen und Herausforderungen an die Technische Kommission des SKFV nimmt stetig zu. In sämtlichen Bereichen werden und müssen neue Ideen, Rahmenbedingungen und Veränderungen eingeführt und umgesetzt werden. Das braucht nicht nur einen gewaltigen zeitlichen Aufwand, sondern auch viel Überzeugungskraft bei Trainern und Funktionären unserer Vereine. Insgesamt dürfen wir aber sehr zufrieden sein, versuchen wir doch mit offener Kommunikation und vielen Informationen alle auf dem neusten Stand zu halten. Falls es das eine oder andere Mal nicht ganz geklappt hat, bitten wir um Nachsicht und Entschuldigung.

Unsere Homepage wird ebenfalls kontinuierlich ausgebaut und optimiert, so dass der administrative Aufwand für alle so gering wie möglich bleibt.

## Stützpunkte U12/Meisterschaft U13 (Reto Gertschen)

### Projekt „Footeco“

Das Projekt „Footeco“ wurde durch den Schweizerischen Fussballverband (SFV) ins Leben gerufen. Die Technische Abteilung des SFV hat beschlossen, auf die kommende Saison 2012/2013 die Stufen U12 und U13 in die nationale Nachwuchsförderung einzugliedern. Mit dieser Massnahme erhofft man sich eine systematische und effiziente Talentförderung in der Schweiz. Die Gesamtverantwortung trägt der Schweizerische Fussballverband. Im Solothurner Kantonal-Fussballverband liegt die Verantwortung für die Einführung von „Footeco“ beim Technischen Leiter des SKFV.

Auf der Stufe U12 werden gesamtschweizerisch ca. 70 Stützpunkte eingeführt. Auf der Stufe U13 wird ein vom SFV organisierter Meisterschaftsbetrieb für die Spitzenvereine und Regionen angeboten.

U12 = 11 Jahre (jüngerer D Juniorenjahrgang)

U13 = 12 Jahre (älterer D Juniorenjahrgang)

Im SKFV werden auf der Stufe U12 4 Stützpunkte eingerichtet. Nach Beenden der Stützpunktaktivitäten wird mit dem Projekt „Footeco“ den ca. 20 talentiertesten Spielern aus der Region Solothurn die Möglichkeit gegeben, sich in der vom SFV ab dem 01. Juli 2012 neu geplanten, überregionalen U13 Meisterschaft weiter zu entwickeln.

Primäres Ziel ist es die Spieler auf den Leistungsfussball Stufe U14 vorzubereiten. Nebst dem Potential und der Spielerqualität werden wichtige Faktoren wie Anfahrtsweg zum Team, Schule, der Wille und die Bereitschaft des Spielers sowie seiner Eltern zum Leistungsfussball bei der Einteilung der Spieler in ein U13 Team wesentlich mit berücksichtigt.

Die talentiertesten Spieler werden zudem die U13 Regionalauswahl des SKFV bilden.

### Welche Teams bilden die U13 Meisterschaft in der Region Solothurn?

FC Solothurn U13 (Leistungsfussball ab U14)

FC Olten U13

Damit ein Spieler in einem der U13 Teams spielen kann, müssen die Vereine **nicht mehr zwingend** Transfers tätigen. Der Spieler wird auf einer Kontingentsliste geführt, die am Ende der U13 Meisterschaft verfällt. Somit kehrt der Spieler zum Stammverein zurück. Wenn ein Spieler für ein U13 Meisterschaftsspiel nicht angeboten wird, muss er im Stammverein spielen. Priorität hat jedoch immer das U13 Team. Das Kader wird für die Herbstrunde per 15.06. und für die Frühjahrsrunde per 15.12. für jedes U13 Team erstellt. Die Trainings finden immer im U13 Team statt.

### Regionalauswahl U13

Die Regionalauswahl U13 des SKFV machte sehr viel Freude, qualifizierte sie sich doch mit 6 anderen Regionalteams für das Finalturnier vom Juni in Olten.

Dank grossem Engagement gelang ihr ein erfreulicher, den Möglichkeiten entsprechender Saisonabschluss.

Herzlichen Dank für den tollen Einsatz, das vorbildliche Auftreten und Verhalten. Den Eltern gebührt ein grosses Dankeschön und Kompliment, sowohl für ihre Unterstützung, aber vor allem auch für das von ihnen uns entgegen gebrachte Vertrauen.

## **Trainer Aus- und Weiterbildung (Reto Gertschen)**

Der SKFV führte in der Saison 2011/2012 3 Kifu Kurse (90 Teilnehmer), 1 C-Diplom (45 Teilnehmer), 1 Modul C+ Junioren/Aktive (34 Teilnehmer), 1 J+S-Kids Modul Fortbildung (16 Teilnehmer), **neu** 1 B-Diplom zusammen mit dem AFV und FVBJ (22 Teilnehmer) sowie 6 Module Fussball (230 Teilnehmer) durch. Das sehr gute Feedback der Teilnehmer vom letzten Jahr in den Bereichen der Sozial-, Methoden- und Fachkompetenz wurde klar bestätigt. Die Instruktooren Ronald Vetter, André Fimian, Francesco Gabriele, Martin Hert, René Erlachner, Max Rüetschli, Roland Hasler und Ueli Schenk sowie die J+S-Kids Experten Maya Saurer, Gianni Martinotti und Jonas von Arb machten auf sehr kompetente Art und Weise wiederum einen tollen Job. Der Ausbildungsweg im Fussball steht vor weiteren z. T. grösseren Veränderungen. Um allen wichtigen Organisationen im Sport gerecht zu werden, sowie auch um die Qualitätssicherung auf den entsprechenden Trainerstufen zu erhalten, erhöhen sich die Ansprüche an die neuen Teilnehmer sowohl in Theorie und Praxis als auch im zeitlichen Aufwand. Es ist zu hoffen, dass die definitive neue Ausbildungsstruktur auf das kommende Jahr 2013 steht.

## **Frauenfussball (Kaan Kahraman)**

Die Regionalauswahlen U13 und U15 konnten die zweite Saison mit dem bestehenden Trainerstab Christian Flury/ Maya Saurer/Kaan Kahraman (U15) und Bodo Fischer (U13) in Angriff nehmen. Einzig Beka Musanje verliess das Boot „Frauenfussball“ und die U13 konnte mit Urs Bühler einen neuen Assistenten begrüessen.

Die Auswahlen zeigten während der gesamten Saison kontinuierliche Fortschritte im taktischen und technischen Bereich. So konnten in diesem Jahr die Spielfreude, der Ehrgeiz und Willen gesteigert werden was sich positiv auf die Resultate auswirkte. Eine unserer Auswahlspielerinnen schaffte es in das CS-Ausbildungszentrum nach Huttwil und wird die kommende Saison in Huttwil in Angriff nehmen.

Im Spitzenfussball in der Region gab es ein Erdbeben, welches mit einer enormen Leistung und Aufwand von allen Verbands-Trainern und Funktionären aufgefangen werden konnte. Der langjährige NLA-Vertreter und ehemalige Schweizer Meister, FFC Zuchwil 05, musste nach der Herbstrunde sämtliche Teams vom Spielbetrieb zurückziehen. Nur durch den enormen Einsatz aller Spielerinnen, Eltern und den Trainern Fredy Scheidegger und Martin Bäni, konnten die U16 und U18 Nachwuchsteams den Spielbetrieb aufrecht halten. Der Juniorinnen-Spitzenfussball wird daher seit dem 1. Januar 2012 mit den U16 (regionale C-Meisterschaft) und U18 (nationale Meisterschaft) Teams vom Verband organisiert und geführt. Es ist toll zuzuschauen, mit wie viel Einsatz, Willen und Teamgeist die jungen Frauen im Sportzentrum Zuchwil ans Werk gehen.

Der SKFV wird in der kommenden Saison mit dem SC Derendingen in der 1. Liga vertreten sein. Aus der 2. Liga steigt der FC Attiswil in die regionale 3. Liga ab, während der SC Blustavia den umgekehrten Weg macht und als souveräner Aufsteiger neu, nebst dem FC Niederbipp, in der 2. Liga vertreten sein wird. Der Absteiger konnte den Aufsteiger in der zweiten Frauencupfinal-Auflage jedoch besiegen und holte sich somit den Cupsieg 2012.

Der Spitzenfussball im Nachwuchs wird mit den beiden Teams U16 und U18 als Team Solothurn/Zuchwil in den jeweiligen Meisterschaften antreten.

Der Verantwortliche Frauenfussball bedankt sich bei allen Trainern, Sponsoren, Eltern und Funktionären für den unermüdlichen Einsatz!

## **Breitenfussball (Christian Flury)**

Im Bereich Breiten- und Kinderfussball kam es zu personellen Veränderungen. Neu ist Christian Flury für den Breitenfussball und Gianni Martinotti für den Kinderfussball verantwortlich.

Ein grosser Erfolg war die erstmals ganztägig durchgeführte Fussballtagung vom 3. März 2012, bei PUMA in Oensingen. Neben der obligatorischen Weiterbildung für J+S Coaches, wurden die Teilnehmer über die neusten Projekte und Änderungen im SFV und SKFV informiert. Unter anderem wurde das neue Konzept der A-Juniorenmeisterschaft vorgestellt. Zum Thema Suchtprävention konnten sich die Teilnehmer aktiv durch eine Improtheatergruppe auseinandersetzen. Am Schluss blieb noch Zeit, in Gruppenarbeiten Stellung zu verschiedenen Themen des SKFV's zu nehmen. Wiederum organisierte der SKFV im Bereich Futsal einen Grundlagenkurs. Dieser war gut besucht. Futsal beginnt sich langsam aber sicher als Spiel im Winter durchzusetzen und wird, dank dem Grundlagenkurs auch vermehrt im Hallentraining gespielt.

Im Bereich Kinderfussball nahmen die „Spielfeste“ der G-Junioren stetig zu. Einzelne „Spielfeste“ kommen mit 100 Teilnehmern an die Grenze der Durchführbarkeit. Der SKFV nimmt hier Schweiz weit eine Vorreiterrolle ein. Andere Regionalverbände interessieren sich für eine solche oder ähnliche Organisation von G-Turnieren. Der SKFV legt bei den „Spielfesten“ grossen Wert auf polysportive und koordinative Aspekte. Die Freude an der vielseitigen Bewegung und am Spiel liegen im Vordergrund. Für die nächste Saison stehen den Vereinen, neben den neu gestalteten und online verfügbaren Turnierhilfen, auch noch eine Materialtasche für die polysportiven Spiele zur Verfügung.

## **Schulfussball / Crédit Suisse Cup 2012 (Gina Geiser)**

Der Crédit Suisse Cup 2012 fand in diesem Jahr zum zweiten Mal auf dem Sportplatz „Affolter“ in Subingen statt. Mit total 96 Teams (23 Teams mehr als im Vorjahr) nahmen wir die Planung der kantonalen Ausscheidungsturniere in Angriff. Dank dem riesigen Engagement des FC Subingen, konnten wir die Turniere zu meiner vollsten Zufriedenheit durchführen. Rund 1000 Schülerinnen und Schüler der 4. bis 9. Klassen kämpften an zwei Mittwochnachmittagen um die Teilnahme am schweizerischen Finaltag vom 13. Juni 2012 in Basel.

Als Schulfussballverantwortliche durfte ich spannende, faire Spiele, tollen Einsatz der Schülerinnen und Schüler, eine positive Stimmung, und viel Spass am Fussballspiel erleben.

Allen Schiedsrichtern und MitarbeiterInnen, v.a. Alex Poethke, der uns die Plätze einwandfrei vorbereitet hat, sowie Tinu Ziegler und seinem „Beizliteam“ und dem FC Subingen gebührt ein herzliches Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit.

Ein weiteres Dankeschön für den tollen Einsatz und das faire Verhalten geht an alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer.

Am 13. Juni hatte ich die Gelegenheit die Solothurner Teams am Finaltag im Basler St. Jakobspark zu besuchen und stiess dabei auf extrem motivierte Schülerinnen und Schüler und zufriedene Lehrer, welche den sehr gut organisierten Finaltag lobten.

Leider gelang es keinem Team unseres Kantons den Schweizermeister Titel zu holen, trotzdem durften einige Mannschaften in den Genuss eines Halbfinal-, oder sogar eines Finalspiels kommen.

Highlight des diesjährigen Finaltages war sicherlich die Autogrammstunde unseres Nationaltrainers Ottmar Hitzfeld, für dessen Unterschrift die Schülerinnen und Schüler eine Wartezeit von fast einer Stunde auf sich nahmen...doch das hat sich auf jeden Fall gelohnt!

## **Dank**

Wiederum durfte ich grösstenteils auf die tolle Unterstützung und Mitarbeit sämtlicher Vereine, TrainerkollegenInnen, Mitarbeitern, Funktionären, Eltern und SpielerInnen zählen. Wir spüren, dass wir respektiert werden und unsere Arbeit entsprechend honoriert wird. In diesem und im Sinn des Fussballs herzlichen Dank dafür.

Nach mehreren Jahren verlässt uns Gina Geiser als Verantwortliche Schulfussball. Im Namen des SKFV danken wir ihr für das tolle Engagement.

Reto Gertschen  
Technischer Leiter

Wir danken für die Unterstützung der  
Junioren-Auswahlen

# Bilanz per 31. Dezember 2011

<b>Total Flüssige Mittel</b>		<b>45'871.28</b>
<b>Kurzfristige Forderungen</b>		
Kontokorrent SFV	-38'985.10	
Kontokorrent AL	2'469.65	
Debitoren	195'983.90	
./ Delkredere	-8'000.00	
Ausstehende Verrechnungssteuer	286.30	
Transitorische u. diverse Aktiven	201'948.05	
<b>Total Kurzfristige Forderungen</b>		<b>399'574.08</b>
<b>Mobilien / Computer</b>		
Mobilien	1.00	
EDV-Anlage	16'218.60	
<b>Total Mobilien / Computer</b>		<b>16'219.60</b>
<b>Wertschriften</b>		
Sparhefte	8'276.55	
Obligationen	100'000.00	
<b>Total Wertschriften</b>		<b>108'276.55</b>
<b>Fremdkapital</b>		
Kreditoren		123'793.35
Transitorische Passiven u. kurzfr. FK		68'858.65
Sozialleistungen		948.05
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>193'600.05</b>
<b>Rückstellungen</b>		
Rückstellung Neuausrüstung Auswahlen		10'000.00
Rückstellung Vereine finden Trainer/Futsal		14'000.00
<b>Total Rückstellungen</b>		<b>24'000.00</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>217'600.05</b>
Vermögen per 1.1.2011	305'381.18	
Gewinn vom 1.1.-31.12.2011	1'089.00	
<b>Vermögen per 31.12.2010</b>		<b>306'470.18</b>
	<b>524'070.23</b>	<b>524'070.23</b>

# Jahresrechnung 2011

	Rechnung 2010	Budget 2011	Rechnung 2011	Bemerkung Abweichung Rng 10 / Rng 11
Erträge Verband	-339'559.00	-329'000.00	-289'598.35	1
Erträge Finanzen/EDV	-30'003.95	-23'000.00	-46'348.80	2
Div. ao. Erträge	0.00	0.00	-24'960.00	3
<i>Total Verbandsertrag</i>	<i>-369'562.95</i>	<i>-352'000.00</i>	<i>-360'907.15</i>	
<i>Total Wettspielerträge</i>	<i>-403'793.00</i>	<i>-352'000.00</i>	<i>-370'656.00</i>	4
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>-773'355.95</b>	<b>-704'000.00</b>	<b>-731'563.15</b>	
Verwaltungsaufwand	88'630.80	82'500.00	72'628.35	5
Personal- u. Sekretariat	326'547.10	319'600.00	336'105.45	6
Büroaufwand	40'173.60	42'000.00	50'762.76	7
Infrastruktur u. Diverses	17'890.86	17'500.00	15'408.24	
Abschreibungen und Wertberichtigungen	18'000.00		3'000.00	8
<i>Total allg. Verbandsbetrieb</i>	<i>491'242.36</i>	<i>461'600.00</i>	<i>477'904.80</i>	
Verwaltungsaufwand WK	26'857.45	27'500.00	28'455.15	
Spielbetrieb	33'768.52	33'000.00	40'144.70	9
Büroaufwand WK	0.00	500.00	0.00	
<i>Total Verwaltungsaufwand WK</i>	<i>60'625.97</i>	<i>61'000.00</i>	<i>68'599.85</i>	
Verwaltungs- u. Kursaufwand SR	87'781.75	94'200.00	88'612.85	
SR-Pflege u. Material	11'469.25	6'300.00	8'214.55	
<i>Total SR-Wesen</i>	<i>99'251.00</i>	<i>100'500.00</i>	<i>96'827.40</i>	10
Verwaltungsaufwand TK	12'835.70	13'500.00	13'292.40	
Spielbetrieb TK	42'915.40	55'500.00	49'054.65	11
Ausbildung und Einkleidung	23'661.62	7'000.00	21'168.55	
<i>Total Techn. Kommission</i>	<i>79'412.72</i>	<i>76'000.00</i>	<i>83'515.60</i>	
<i>Total Seniorenwesen</i>	<i>3'541.40</i>	<i>4'500.00</i>	<i>3'626.50</i>	
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>734'073.45</b>	<b>703'600.00</b>	<b>730'474.15</b>	
<b>Gewinn (-) / Verlust</b>	<b>-39'282.50</b>	<b>-400.00</b>	<b>-1'089.00</b>	

# Budget 2013

	Rechnung 2011	Budget 2013	Bemerkung Abweichung Rng / Budget
Erträge Verband	-289'598.35	-292'000.00	
Erträge Finanzen/EDV	-46'348.80	-36'000.00	1
Div. ao. Erträge	-24'960.00	0.00	2
<i>Total Verbandsertrag</i>	<u>-360'907.15</u>	<u>-328'000.00</u>	
<i>Total Wettspielerträge</i>	<u>-370'656.00</u>	<u>-365'500.00</u>	3
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>-731'563.15</b>	<b>-693'500.00</b>	
Verwaltungsaufwand	72'628.35	75'000.00	
Personal- u. Sekretariat	336'105.45	371'600.00	4
Büroaufwand	50'762.76	52'500.00	
Infrastruktur u. Diverses	15'408.24	16'500.00	
Abschreibungen und Wertberichtigungen	3'000.00	3'000.00	
<i>Total allg. Verbandsbetrieb</i>	<u>477'904.80</u>	<u>518'600.00</u>	
Verwaltungsaufwand WK	28'455.15	25'500.00	5
Spielbetrieb	40'144.70	41'000.00	
Büroaufwand WK	0.00	500.00	
<i>Total Verwaltungsaufwand WK</i>	<u>68'599.85</u>	<u>67'000.00</u>	
Verwaltungs- u. Kursaufwand SR	88'612.85	98'200.00	6
SR-Pflege u. Material	8'214.55	5'800.00	7
<i>Total SR-Wesen</i>	<u>96'827.40</u>	<u>104'000.00</u>	
Verwaltungsaufwand TK	13'292.40	14'000.00	
Spielbetrieb TK	49'054.65	65'500.00	8
Ausbildung und Einkleidung	21'168.55	12'000.00	9
<i>Total Techn. Kommission</i>	<u>83'515.60</u>	<u>91'500.00</u>	
<i>Total Seniorenwesen</i>	<u>3'626.50</u>	<u>4'000.00</u>	
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>730'474.15</b>	<b>785'100.00</b>	
<b>Gewinn (-) / Verlust</b>	<b>-1'089.00</b>	<b>91'600.00</b>	

# Bericht Kommission Finanzen und Sekretariat

Chef Finanzen u. Sekretariat  
Sekretariatsleiter  
Mitarbeiterin Sekretariat  
Mitarbeiter Sekretariat  
Praktikant Sekretariat  
Praktikant Sekretariat  
Technischer Leiter  
Ressortchef Schiedsrichter-Aufgebot  
Medien  
Aushilfe

Zurbuchen Martin  
Begni Marco  
Imboden Gisela  
Müller Ueli  
Karaagac Kadir (bis 12.2.2012)  
Müller Markus (ab 13.2.2012)  
Gertschen Reto  
Neuenschwander Christian  
Batzig Nadia  
Begni Yvonne



Martin Zurbuchen

## Jahresrechnung 1. Januar bis 31. Dezember 2011

Das Jahresergebnis 2011 das mit CHF 1'089.00 positiv ausfiel, ist hauptsächlich auf die folgenden Faktoren zurückzuführen. Die um CHF 46'000.- tiefer ausgefallene Gutschrift aus dem Sport-Toto Fonds wurde durch Wertberichtigungen/weniger Abschreibungen aufgefangen.

Kontengruppen mit bedeutsamen Abweichungen zur Vorjahresrechnung 2010:

### Erträge Verband

1

Wegfall von Beiträgen aus dem Sport-Toto Fonds.

### Erträge Finanzen/EDV

2

Die Sponsorenbeiträge konnten erfreulicherweise erhöht werden. Da es sich teilweise um Materialbezüge handelte, wird auch der entsprechende Aufwandposten steigen (Bruttoprinzip).

### Ausserord. Erträge

3

Auflösung von steuerlich auferlegten Rückstellungen.

### Wettspielerträge

4

Rückläufige Bussen- und Gebührenerträge.

<b>Verwaltungsaufwand</b>	
5	Ergebnisbedingte Steuerreduktion und tiefere Tagungskosten.
<b>Personal- u. Sekretariat</b>	
6	Umstrukturierung Personal.
<b>Büroaufwand</b>	
7	Neue EDV-Lösung SFV führte zu höheren Kommunikationskosten.
<b>Abschreibung und Wertberichtigung</b>	
8	Reduzierte Abschreibungen. Beibehaltung des Delkredererisikos auf dem Niveau des Vorjahres.
<b>Spielbetrieb</b>	
9	Verbuchung nach dem Bruttoprinzip mit entsprechend höheren Sponsorenerträgen.
<b>SR-Wesen</b>	
10	Beibehaltung der Kostenstruktur des Vorjahres.
<b>Spielbetrieb TK</b>	
11	Angepasstes Stützpunktkonzept.

## **Budget 1. Januar bis 31. Dezember 2013**

Erstmals sind wir gezwungen einen erheblichen Verlust auszuweisen. Der Vorstand ist bestrebt, im Laufe des Jahres 2012 Optimierungslösungen auszuarbeiten.

Diese erheblichen Mehrkosten basieren auf entfallenden Wertberichtigungen, Aufstockung der Stellenprozente an den aktuellen Dienstleistungs- und Ausbildungsauftrag sowie höheren Reisekosten der Auswahlen.

Kontengruppen mit bedeutsamen Abweichungen zwischen Rechnung 2011 und Budget 2013:

### **Erträge Finanzen / EDV**

1 Variable Sponsorenerträge für die Materialbeschaffung.

### **Ausserordentliche Erträge**

2 Rückstellungen sind mehrheitlich aufgelöst.

### **Wettspielerträge**

3 Reduzierte Gebühren für fehlende Schiedsrichter infolge Stabilisierung des SR-Sollbestandes.

### **Personal- u. Sekretariat**

4 Strukturelle Veränderungen im Sekretariat infolge Anpassung an den heutigen Dienstleistungs- und Ausbildungsauftrag (+ 50 Stellenprozente).

### **Verwaltungsaufwand WK**

5 Leichte Kostenreduktion durch Umverteilung der Aufgaben im Funktionärswesen.

### **Verwaltungs- und Kursaufwand SR**

6 Mehrkosten SR-Ausbildung/-Betreuung.

### **SR-Pflege u. Material**

7 Tiefere Kosten für Schiedsrichter Ausrüstung.

### **Spielbetrieb TK**

8 Erhebliche Mehrkosten für Reisen der Auswahlteams.

### **Ausbildung und Einkleidung TK**

9 Reduzierte Kosten für Trainingsmaterialien.

## **Dank**

Mit den revidierten „Richtlinien über die Ausrichtung von Beiträgen aus dem Sportfonds des Kantons Solothurn“ veränderte sich für die Vereine die finanzielle Unterstützung positiv. Der Minderertrag in der Verbandsrechnung ist demgegenüber auf stark reduzierte Mitgliederbeiträge zurückzuführen. Saisonale Schwankungen können nicht mehr ausgeglichen werden, sodass wir künftig stark gefordert sind.

Unser Bestreben ist, neue Sponsoren zu gewinnen und gleichzeitig neue Möglichkeiten der Finanzbeschaffung zu prüfen.

Für die jährlichen Beiträge des SFV, der Amateurliga, dem J+S Amt und dem Kantonalen Amt für Öffentliche Sicherheit bedanken wir uns recht herzlich.

Nicht minder danken möchten wir aber auch allen Sponsoren für Ihre grosszügige Unterstützung.

Ein spezieller Dank gilt meinen Vorstandskollegen, dem Sekretariatsleiter, Marco Begni, und dem Sekretariatsteam für die angenehme Zusammenarbeit und die stetige Unterstützung.

Martin Zurbuchen  
Chef Finanzen und Sekretariat

**Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision**  
an die Delegiertenversammlung des

**Solothurner Kantonal-Fussballverbandes, Zuchwil**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Solothurner Kantonal-Fussballverbandes für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision der Jahresrechnung, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'089.00 und einem Vermögen von CHF 305'381.18 abschliesst, sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Solothurn, 4. April 2012

BDO AG



Michael Preiss

Zugelassener Revisionsexperte



Thomas De Micheli

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

# Schlussranglisten Saison 2011/2012

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	StP	Tore	Punkte
------	------------	--------	---	---	---	-----	------	--------

## 2. Liga

1.	FC Olten	22	15	5	2	30	63	21	47	V
2.	FC Wacker Grenchen	22	14	3	5	43	49	29	45	A
3.	FC Dulliken	22	13	5	4	69	51	26	44	
4.	GS Italgrenchen	22	13	1	8	37	51	33	40	
5.	SC Blustavia	22	10	4	8	51	49	47	34	
6.	SC Fulenbach	22	10	3	9	34	64	41	33	
7.	FC Trimbach	22	9	4	9	92	49	45	31	
8.	FC Welschenrohr	22	9	2	11	59	53	44	29	
9.	FC Gerlafingen	22	8	4	10	55	42	41	28	
10.	FC Bellach	22	6	2	14	42	42	70	20	
11.	FC Wangen b.O.	22	4	3	15	65	28	76	15	
12.	FC Luterbach	22	2	2	18	49	22	90	8	

## 3. Liga

### Gruppe 1

1.	FC Biberist	20	15	2	3	29	59	22	47	
2.	FC Selzach	20	14	1	5	36	47	23	43	
3.	FC Iliria	20	14	1	5	51	64	32	43	
4.	FC Deitingen	20	10	4	6	32	59	34	34	
5.	FC Subingen	20	10	3	7	52	40	32	33	
6.	FC Riedholz	20	9	4	7	39	36	34	31	
7.	Türkischer SC Solothurn	20	9	4	7	54	34	39	31	
8.	FC Lommiswil	20	6	4	10	36	35	40	22	
9.	FC Leuzigen	20	3	3	14	44	26	54	12	
10.	SC Derendingen	20	3	2	15	26	19	69	11	
11.	FC Attiswil	20	2	2	16	41	14	54	8	
12.	CIS Solettese	0	0	0	0	0	0	0	0	R

### Gruppe 2

1.	FC Härkingen	22	15	5	2	43	63	31	50	
2.	FC Egerkingen	22	15	2	5	59	66	31	47	
3.	FC Mümliswil	22	14	4	4	23	60	25	46	
4.	FC Oensingen	22	12	5	5	39	63	32	41	
5.	FC Däniken-Gretzenbach	22	12	3	7	48	44	44	39	
6.	FC Olten	22	11	5	6	31	55	49	38	
7.	FC Niederbipp	22	7	5	10	38	26	40	26	
8.	FC Wolfwil	22	7	3	12	38	30	50	24	
9.	FC Kestenholz	22	5	5	12	30	33	45	20	
10.	FC Wangen a/A	22	5	1	16	33	33	58	16	
11.	FC Hägendorf	22	4	3	15	26	44	65	15	
12.	FC Welschenrohr	22	4	1	17	44	26	73	13	

#### 4. Liga

##### Gruppe 1

1.	GS Italgrenchen	20	15	4	1	35	74	27	49
2.	SC Blustavia a	20	12	5	3	18	57	30	41
3.	FC Biberist	20	11	3	6	38	52	36	36
4.	HSV Halten	20	9	3	8	19	41	41	30
5.	FC Bettlach	20	9	3	8	41	56	52	30
6.	FC Rüttenen	20	8	3	9	85	43	43	27
7.	FC Gerlafingen a	20	8	2	10	56	46	52	26
8.	FC Wacker Grenchen	20	8	2	10	58	45	46	26
9.	FC Fulgor Grenchen	20	6	3	11	147	41	64	21
10.	HNK Croatia	20	4	7	9	40	28	43	19
11.	FC Bellach	20	0	5	15	53	26	75	5
12.	FC Luterbach	0	0	0	0	0	0	0	0

R

##### Gruppe 2

1.	SC Flumenthal	22	17	1	4	25	76	27	52
2.	FC Deitingen	22	16	4	2	33	50	17	52
3.	FC Zuchwil	22	15	3	4	22	67	24	48
4.	FC Gerlafingen b	22	14	2	6	39	57	27	44
5.	FC Wiedlisbach	22	9	3	10	38	54	52	30
6.	FC Lommiswil	22	7	4	11	24	51	70	25
7.	Türkischer SC Solothurn	22	7	4	11	47	53	56	25
8.	FC Mümliswil	22	7	3	12	28	43	65	24
9.	FC Riedholz	22	7	2	13	24	38	48	23
10.	SC Blustavia b	22	6	4	12	29	39	65	22
11.	FC Härkingen	22	5	6	11	32	36	51	21
12.	FC Niederbipp	22	2	4	16	46	32	94	10

##### Gruppe 3

1.	FC Klus-Balsthal	22	15	6	1	11	87	23	51
2.	FC Fortuna Olten	22	12	6	4	54	55	31	42
3.	Türk. FC Olten	22	11	6	5	80	53	40	39
4.	FC Dulliken	22	10	4	8	87	48	40	34
5.	SC Regio Balsthal	22	8	7	7	104	52	36	31
6.	FC Oensingen	22	8	6	8	32	59	75	30
7.	FC Trimbach	22	8	6	8	38	52	45	30
8.	FC Gerlafingen c	22	7	7	8	74	42	47	28
9.	FC Däniken-Gretzenbach	22	7	5	10	64	46	47	26
10.	US Oltenese	22	7	4	11	31	36	75	25
11.	FC Winznau	22	6	6	10	18	40	44	24
12.	FC Schönenwerd	22	0	3	19	31	18	85	3

## 5. Liga

### Gruppe 1

1.	FC Zuchwil	19	18	1	0	20	80	20	55	
2.	SC Derendingen	20	14	2	4	61	68	33	44	
3.	FC Selzach	19	13	0	6	20	63	35	39	
4.	FC Iliria	20	11	0	9	28	72	80	33	
5.	F.K. Bratstvo	20	9	3	8	57	38	46	30	
6.	FC Rüttenen	20	8	3	9	30	55	53	27	
7.	FC Grenchen	20	7	2	11	34	43	62	23	
8.	FC Bellach	20	6	4	10	23	36	61	22	
9.	FC Leuzigen	20	6	3	11	9	53	44	21	
10.	FC Bettlach	20	5	5	10	45	53	54	20	
11.	FC Post Solothurn b	20	0	1	19	37	20	93	1	
12.	FC Atees	0	0	0	0	0	0	0	0	R
13.	FC Fulgor Grenchen	0	0	0	0	0	0	0	0	R

### Gruppe 2

1.	FC Subingen	22	17	4	1	29	73	25	55	
2.	FC Biberist	22	14	2	6	22	58	28	44	
3.	FC Wiedlisbach	22	12	2	8	33	51	36	38	
4.	FC Wangen a/A	22	11	3	8	24	47	49	36	
5.	CIS Solettese	22	11	2	9	18	61	48	35	
6.	HSV Halten	22	8	7	7	30	49	52	31	
7.	FC Post Solothurn a	22	9	3	10	45	38	46	30	
8.	FC Luterbach	22	8	5	9	12	65	52	29	
9.	SC Flumenthal	22	6	7	9	38	49	42	25	
10.	FC Deitingen	22	6	5	11	21	43	50	23	
11.	FC Attiswil	22	6	5	11	35	31	56	23	
12.	FC Kappel b	22	1	1	20	31	17	98	4	

### Gruppe 3

1.	FC Juventus Dulliken	22	17	3	2	63	88	28	54	
2.	FC Kappel a	22	14	7	1	43	82	35	49	
3.	FC Hägendorf	22	11	5	6	21	68	51	38	
4.	FC Mümliswil	22	11	2	9	28	67	54	35	
5.	FC Kestenholz	22	10	5	7	31	63	52	35	
6.	FC Egerkingen	22	10	3	9	25	72	52	33	
7.	FC Klus-Balsthal	22	9	4	9	20	42	47	31	
8.	FC Fortuna Olten	22	8	2	12	22	39	71	26	
9.	FC Azzurri Niedergösgen	22	6	7	9	43	58	67	25	
10.	SC Fulenbach	22	6	3	13	47	41	73	21	
11.	FC Olten	22	4	5	13	36	38	62	17	
12.	FC Wolfwil	22	1	4	17	17	19	85	7	
13.	FC Winznau	0	0	0	0	0	0	0	0	R

### Junioren A 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Subingen	12	10	0	2	14	40	11	30	V
2.	SC Blustavia	12	8	1	3	1	42	18	25	
3.	RIVO Gäu	12	7	0	5	9	28	20	21	
4.	Thal United	12	6	1	5	2	32	27	19	
5.	FC Härkingen	12	5	0	7	5	27	29	15	
6.	FC Högendorf	12	2	1	9	18	17	44	7	
7.	FC Kappel	12	2	1	9	19	17	54	7	

### Junioren B Promotion Frühjahrsrunde

-

1.	FC Olten	10	8	0	2	20	33	15	24	
2.	RIVO Gäu	10	4	3	3	44	13	19	15	
3.	FC Subingen	10	4	2	4	17	27	24	14	
4.	FC Wangen a/A a	10	4	1	5	5	19	19	13	
5.	Thal United	10	4	0	6	25	23	31	12	
6.	SC Fülenbach	10	2	2	6	5	27	34	8	

### Junioren B 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	SC Derendingen	9	9	0	0	5	39	10	27	
2.	FC Lommiswil	9	8	0	1	2	54	17	24	
3.	FC Dulliken	9	5	1	3	7	39	24	16	
4.	FC Bettlach	9	4	2	3	8	30	33	14	
5.	FC Niederbipp	9	4	0	5	9	21	27	12	
6.	FC Kestenholz	9	3	0	6	6	12	26	9	
7.	FC Post Solothurn	9	2	2	5	9	24	35	8	
8.	SC Flumenthal	9	2	1	6	3	25	31	7	
9.	FC Winznau	9	2	1	6	3	20	44	7	
10.	FC Härkingen	9	2	1	6	4	17	34	7	

### Junioren B 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Zuchwil	7	7	0	0	6	36	7	21
2.	FC Rüttenen	7	4	1	2	4	22	15	13
3.	FC Biberist	7	4	1	2	8	21	11	13
4.	FC Wolfwil	7	4	0	3	3	27	23	12
5.	FC Oensingen	7	3	0	4	16	30	26	9
6.	FC Däniken-Gretzenbach	7	2	0	5	4	13	40	6
7.	FC Luterbach	7	1	2	4	3	16	24	5
8.	FC Mümliswil	7	1	0	6	3	17	36	3
9.	FC Wangen a/A b	0	0	0	0	0	0	0	0

R

### Junioren C Promotion Frühjahrsrunde

-

1.	FC Wacker Grenchen	10	7	1	2	3	37	23	22
2.	FC Subingen a	10	6	1	3	1	23	18	19
3.	RIVO Gäu	10	5	1	4	4	29	24	16
4.	SC Blustavia	10	3	1	6	3	21	28	10
5.	FC Leuzigen	10	3	1	6	3	16	28	10
6.	FC Grenchen	10	3	1	6	15	14	19	10

### Junioren C 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Trimbach	10	8	0	2	2	45	16	24
2.	FC Solothurn	10	8	0	2	3	62	20	24
3.	FC Dulliken	10	7	1	2	7	42	23	22
4.	FC Härkingen a	10	6	0	4	2	44	25	18
5.	FC Kestenholz a	10	5	1	4	7	44	40	16
6.	FC Zuchwil	10	5	0	5	1	34	29	15
7.	Thal United	10	4	0	6	5	41	57	12
8.	FC Attiswil	10	3	1	6	1	27	70	10
9.	FC Gerlafingen a	10	2	1	7	4	26	47	7
10.	FC Lommiswil	10	2	1	7	7	23	47	7
11.	HSV Halten	10	2	1	7	8	25	39	7

### Junioren C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Gerlafingen b	10	9	0	1	4	66	20	27
2.	GS Italgrenchen	10	8	1	1	28	57	19	25
3.	FC Däniken-Gretzenbach	10	7	0	3	2	64	32	21
4.	FC Bellach	10	6	1	3	4	55	36	19
5.	SC Derendingen	10	6	1	3	6	50	32	19
6.	FC Niederbipp	10	4	1	5	7	20	44	13
7.	FC Riedholz	10	4	0	6	3	28	39	12
8.	FC Wiedlisbach	10	4	0	6	3	33	45	12
9.	FC Kappel	10	1	2	7	1	14	32	5
10.	FC Kestenholz b	10	1	1	8	1	25	71	4
11.	FC Härkingen b	10	1	1	8	3	24	66	4

### Junioren C 3. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Deitingen	9	7	1	1	10	54	25	22
2.	FC Wangen b.O.	9	6	1	2	2	41	23	19
3.	FC Welschenrohr	9	6	0	3	14	61	17	18
4.	FC Wolfwil	9	5	2	2	1	32	28	17
5.	FC Bettlach	9	5	0	4	5	30	34	15
6.	FC Post Solothurn	9	4	2	3	3	25	24	14
7.	Team Solothurn/Zuchwil	9	3	2	4	0	15	26	11
8.	FC Mümliswil b	9	3	0	6	3	26	48	9
9.	FC Egerkingen	9	2	0	7	16	25	46	6
10.	FC Subingen b	9	0	0	9	3	9	47	0
11.	FC Winznau	0	0	0	0	0	0	0	0

R

### Junioren D/9 Promotion - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Grenchen a	10	7	1	2	56	24	22
2.	FC Solothurn b	10	6	1	3	33	22	19
3.	Thal United	10	5	1	4	27	22	16
4.	FC Subingen a	10	5	0	5	20	30	15
5.	FC Zuchwil a	10	4	1	5	17	18	13
6.	SC Blustavia	10	0	2	8	12	49	2

### Junioren D Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Solothurn c	11	9	0	2	47	19	27
2.	FC Welschenrohr a	11	8	0	3	49	25	24
3.	FC Olten b	11	7	2	2	59	18	23
4.	SC Fülenbach a	11	7	1	3	45	20	22
5.	Team Wasseramt Mitte	11	7	1	3	45	20	22
6.	FC Selzach a	11	6	3	2	46	27	21
7.	FC Bellach	11	6	1	4	44	35	19
8.	FC Däniken-Gretzenbach a	11	4	0	7	26	48	12
9.	FC Leuzigen	11	2	1	8	23	37	7
10.	FC Biberist a	11	2	1	8	23	62	7
11.	FC Gerlafingen a	11	2	0	9	18	57	6
12.	FC Olten c	11	1	0	10	20	77	3

### Junioren D Stärkeklasse 2 – Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Zuchwil b	10	9	1	0	74	5	28
2.	FC Deitingen	10	7	1	2	34	26	22
3.	FC Rüttenen	10	6	2	2	42	23	20
4.	FC Bettlach	10	6	0	4	21	24	18
5.	FC Riedholz a	10	4	2	4	25	22	14
6.	FC Wangen a/A	10	3	1	6	24	27	10
7.	FC Fulgor Grenchen	10	3	1	6	35	43	10
8.	SC Derendingen b	10	2	4	4	21	39	10
9.	FC Luterbach	10	3	0	7	25	62	9
10.	FC Lommiswil a	10	2	2	6	40	45	8
11.	FC Biberist b	10	2	2	6	17	42	8

### Junioren D Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde

Gruppe 2

1.	FC Dulliken	10	8	1	1	44	19	25
2.	FC Härkingen a	10	8	1	1	40	22	25
3.	FC Kappel	10	7	0	3	48	37	21
4.	FC Hägendorf	10	6	0	4	37	33	18
5.	FC Trimbach a	10	5	1	4	59	44	16
6.	FC Egerkingen	10	5	0	5	23	29	15
7.	FC Wangen b.O.	10	4	1	5	43	37	13
8.	FC Winznau	10	3	1	6	32	39	10
9.	FC Kestenholz b	10	2	1	7	35	48	7
10.	FC Niederbipp	10	2	1	7	29	43	7
11.	FC Oensingen a	10	1	1	8	18	57	4

### Junior D Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde

#### Gruppe 1

1.	FC Klus-Balsthal c	11	10	0	1	92	27	30
2.	FC Subingen b	11	9	1	1	42	13	28
3.	FC Selzach b	11	8	1	2	61	29	25
4.	FC Zuchwil c	11	7	1	3	49	28	22
5.	FC Wacker Grenchen a	11	7	1	3	57	39	22
6.	HSV Halten	11	6	1	4	46	30	19
7.	FC Riedholz b	11	3	2	6	28	34	11
8.	FC Lommiswil b	11	3	1	7	27	51	10
9.	FC Attiswil	11	3	0	8	27	46	9
10.	FC Gerlafingen b	11	3	0	8	37	81	9
11.	FC Post Solothurn	11	2	1	8	33	55	7
12.	FC Wacker Grenchen b	11	0	1	10	30	96	1

#### Gruppe 2

1.	FC Härkingen b	10	8	0	2	65	22	24
2.	FC Klus-Balsthal b	10	8	0	2	65	29	24
3.	FC Mümliswil	10	8	0	2	60	34	24
4.	SC Fulenbach b	10	7	1	2	52	35	22
5.	FC Trimbach b	10	7	0	3	52	36	21
6.	FC Wiedlisbach	10	5	0	5	35	40	15
7.	FC Schönenwerd	10	4	0	6	33	53	12
8.	FC Däniken-Gretzenbach b	10	3	0	7	42	52	9
9.	FC Kestenholz a	10	3	0	7	33	48	9
10.	FC Welschenrohr b	10	1	1	8	30	57	4
11.	FC Oensingen b	10	0	0	10	15	76	0

### Junioren E Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Solothurn a	11	11	0	0	100	12	33
2.	FC Dulliken a	11	10	0	1	83	15	30
3.	FC Zuchwil a	11	8	1	2	60	19	25
4.	FC Solothurn b	11	6	0	5	49	38	18
5.	FC Däniken-Gretzenbach a	11	5	2	4	34	40	17
6.	GS Italgrenchen	11	5	1	5	42	38	16
7.	FC Subingen a	11	5	1	5	48	53	16
8.	FC Deitingen a	11	4	3	4	34	53	15
9.	FC Biberist a	11	3	1	7	26	56	10
10.	SC Fulenbach a	11	2	0	9	30	86	6
11.	FC Riedholz a	11	1	1	9	18	61	4
12.	FC Olten a	11	1	0	10	26	79	3

### Junioren E Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	SC Blustavia	9	8	0	1	62	23	24
2.	FC Solothurn c	9	6	1	2	75	22	19
3.	FC Bellach	9	6	0	3	51	42	18
4.	FC Leuzigen a	9	5	1	3	55	38	16
5.	FC Wacker Grenchen a	9	5	1	3	53	40	16
6.	FC Lommiswil a	9	5	1	3	58	69	16
7.	FC Grenchen a	9	4	2	3	49	38	14
8.	FC Selzach a	9	2	0	7	37	45	6
9.	FC Rüttenen	9	1	0	8	23	56	3
10.	FC Luterbach b	9	0	0	9	20	110	0

Gruppe 2

1.	SC Derendingen a	9	7	1	1	63	24	22
2.	FC Biberist b	9	7	1	1	43	24	22
3.	FC Luterbach a	9	7	0	2	67	29	21
4.	FC Subingen b	9	7	0	2	56	30	21
5.	FC Solothurn d	9	5	0	4	55	44	15
6.	FC Grenchen b	9	4	0	5	54	52	12
7.	FC Gerlafingen a	9	3	0	6	44	50	9
8.	FC Zuchwil b	9	3	0	6	28	49	9
9.	FC Niederbipp	9	1	0	8	31	64	3
10.	FC Lommiswil b	9	0	0	9	21	96	0

### Gruppe 3

1.	FC Härkingen a	9	9	0	0	67	31	27
2.	FC Hägendorf a	9	8	0	1	75	28	24
3.	FC Winznau a	9	5	1	3	64	50	16
4.	FC Klus-Balsthal a	9	5	0	4	50	35	15
5.	FC Oensingen	9	5	0	4	47	38	15
6.	FC Wangen b.O. a	9	4	0	5	39	58	12
7.	FC Schönenwerd a	9	3	1	5	45	56	10
8.	FC Trimbach a	9	3	0	6	39	45	9
9.	FC Däniken-Gretzenbach b	9	2	0	7	30	56	6
10.	FC Dulliken b	9	0	0	9	23	82	0

### Junioren E Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde

#### Gruppe 1

1.	SC Derendingen b	9	8	0	1	52	22	24
2.	FC Post Solothurn a	9	5	3	1	58	25	18
3.	FC Leuzigen b	9	5	3	1	49	32	18
4.	FC Subingen c	9	5	1	3	36	31	16
5.	FC Bettlach a	9	4	2	3	41	43	14
6.	FC Fulgor Grenchen	9	4	1	4	37	35	13
7.	FC Selzach b	9	4	1	4	37	36	13
8.	FC Riedholz c	9	1	2	6	20	44	5
9.	FC Biberist c	9	1	1	7	31	63	4
10.	FC Wacker Grenchen b	9	1	0	8	31	61	3

#### Gruppe 2

1.	FC Wangen a/A	10	8	2	0	88	26	26
2.	FC Wiedlisbach	10	8	2	0	67	32	26
3.	FC Zuchwil c	10	7	0	3	64	30	21
4.	FC Post Solothurn b	10	5	2	3	54	46	17
5.	FC Attiswil	10	5	1	4	67	59	16
6.	FC Zuchwil d	10	4	2	4	45	48	14
7.	FC Deitingen b	10	4	0	6	49	62	12
8.	FC Bettlach b	10	3	1	6	52	72	10
9.	FC Subingen d	10	3	0	7	51	80	9
10.	SC Flumenthal	10	3	0	7	36	66	9
11.	FC Gerlafingen b	10	0	0	10	29	81	0

### Gruppe 3

1.	FC Welschenrohr	9	9	0	0	86	25	27
2.	FC Wolfwil	9	7	0	2	60	29	21
3.	FC Riedholz b	9	6	1	2	58	32	19
4.	FC Winznau c	9	5	0	4	61	48	15
5.	FC Mümliswil	9	3	2	4	42	45	11
6.	SC Fulerbach b	9	3	1	5	44	65	10
7.	FC Egerkingen	9	2	3	4	44	48	9
8.	FC Härkingen c	9	3	0	6	39	69	9
9.	FC Klus-Balsthal b	9	2	1	6	28	64	7
10.	FC Kestenholz	9	0	2	7	22	59	2

### Gruppe 4

1.	FC Dulliken c	9	7	1	1	59	19	22
2.	FC Kappel	9	7	1	1	60	25	22
3.	FC Olten b	9	6	0	3	42	26	18
4.	FC Hägendorf b	9	4	2	3	33	16	14
5.	FC Däniken-Gretzenbach c	9	4	1	4	31	30	13
6.	FC Schönenwerd b	9	3	0	6	24	36	9
7.	FC Winznau b	9	3	0	6	35	49	9
8.	FC Trimbach b	9	3	0	6	28	54	9
9.	FC Härkingen b	9	3	0	6	37	68	9
10.	FC Wangen b.O. b	9	2	1	6	32	58	7

### Juniorinnen B/9 - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Schönenwerd	8	7	1	0	27	2	22
2.	SC Derendingen	8	6	1	1	34	6	19
3.	FC Fortuna Olten	8	5	2	1	29	8	17
4.	SC Blustavia	8	5	0	3	34	11	15
5.	FC Gerlafingen	8	4	0	4	17	30	12
6.	FC Attiswil	8	3	0	5	10	19	9
7.	FC Niederbipp	8	2	0	6	9	41	6
8.	Thal United	8	1	0	7	10	27	3
9.	FC Däniken-Gretzenbach	8	1	0	7	7	33	3

### Frauen 3. Liga

-

1.	SC Blustavia	18	16	2	0	2	78	11	50
2.	FC Mümliswil	18	10	4	4	1	47	26	34
3.	FC Welschenrohr	18	10	4	4	1	31	22	34
4.	FC Zuchwil	18	9	4	5	3	41	25	31
5.	FC Klus-Balsthal	18	7	4	7	1	37	36	25
6.	FC Gerlafingen	18	7	1	10	7	50	52	22
7.	FC Däniken-Gretzenbach	18	6	3	9	7	39	50	21
8.	FC Bettlach	18	6	3	9	8	48	50	21
9.	SC Fuluibach	18	4	3	11	4	24	38	15
10.	HSV Halten	18	1	0	17	13	14	99	3
11.	FC Hägendorf	0	0	0	0	0	0	0	0

### Senioren Meister

-

1.	FC Kestenholz	18	11	3	4	8	33	27	36
2.	FC Deitingen	18	10	2	6	16	41	36	32
3.	FC Welschenrohr	18	9	3	6	23	49	51	30
4.	FC Bellach	18	8	5	5	27	52	33	29
5.	F.K. Bratstvo	18	9	1	8	45	46	44	28
6.	FC Niederbipp a	18	8	3	7	19	34	34	27
7.	FC Biberist	18	8	2	8	8	45	41	26
8.	SC Fuluibach	18	7	3	8	34	41	37	24
9.	FC Post Solothurn	18	4	3	11	24	31	42	15
10.	FC Subingen	18	3	1	14	18	23	50	10

### Senioren

#### Gruppe 1

1.	FC Wacker Grenchen	18	14	2	2	11	70	32	44	V
2.	FC Riedholz	18	12	2	4	12	53	26	38	A
3.	FC Luterbach	18	11	2	5	10	56	27	35	
4.	HSV Halten	18	9	3	6	9	46	36	30	
5.	FC Klus-Balsthal	18	7	4	7	3	49	52	25	
6.	FC Iliria	18	7	3	8	7	63	61	24	
7.	GS Italgrenchen	18	7	3	8	22	37	45	24	
8.	CIS Solettese	18	5	3	10	16	36	59	18	
9.	FC Zuchwil	18	2	3	13	9	34	64	9	
10.	FC Mümliswil	18	2	3	13	23	28	70	9	

## Gruppe 2

1.	FC Däniken-Gretzenbach	18	15	1	2	11	69	22	46
2.	FC Wolfwil	18	12	3	3	39	63	37	39
3.	FC Härkingen	18	10	2	6	7	57	29	32
4.	US Oltenese	18	8	2	8	23	43	64	26
5.	FC Hägendorf	18	7	4	7	5	35	35	25
6.	FC Niederbipp b	18	8	1	9	8	40	36	25
7.	FC Winznau	18	7	3	8	13	38	38	24
8.	FC Egerkingen	18	5	4	9	36	32	46	19
9.	FC Kappel	18	3	4	11	29	30	59	13
10.	FC Fortuna Olten	18	2	2	14	9	24	65	8

## Veteranen Meister

-

1.	FC Dulliken	12	8	1	3	13	30	17	25
2.	FC Bellach	12	6	3	3	8	21	14	21
3.	FC Subingen	12	5	4	3	7	27	17	19
4.	FC Zuchwil	12	5	3	4	5	19	18	18
5.	FC Lommiswil	12	5	2	5	8	16	22	17
6.	FC Deitingen	12	2	3	7	10	17	28	9
7.	FC Biberist	12	2	2	8	7	11	25	8 KA

## Veteranen

-

1.	FC Trimbach b	12	8	2	2	12	34	18	26	V
2.	FC Wangen b.O.	12	8	0	4	2	53	21	24	
3.	FC Wangen a/A	12	6	4	2	4	28	15	22	
4.	FC Trimbach a	12	5	1	6	7	22	31	16	
5.	FC Niederbipp	12	3	3	6	11	23	30	12	
6.	GS Italgrenchen	12	3	2	7	21	15	28	11	
7.	SC Derendingen	12	2	2	8	35	18	50	8	
8.	FC Post Solothurn	0	0	0	0	0	0	0	0	

## Cup-Sieger Saison 2011/2012

Aktive	FC Olten
Senioren	FC Niederbipp
Veteranen	FC Biberist
Junioren A	FC Wacker Grenchen
Junioren B	FC Olten
Junioren C	FC Wacker Grenchen
Junioren D	SC Fuluibach
Frauen	FC Attiswil
Juniorinnen B	SC Blustavia

### Zeichenerklärung:

<b>R</b>	Rückzug
<b>KA</b>	Kein Abstieg
<b>V</b>	Verzicht Aufstieg
<b>A</b>	Aufsteiger

## Mitgliedschaft und Beteiligung

Sai- son	Ver- eine	NL	1. Liga	2. Inter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F/G	Sen	Vet	Frau en	Total
58/59	41		1		7	21	38	6	4			13	16	22							128
59/60	42		3		10	22	42		4			19	18	20							138
60/61	43		1		12	28	34		4			14	21	25							139
61/62	44		1		11	29	37		4			18	18	23				8			149
62/63	43		2		11	27	42		4			17	28	14				8			153
63/64	43		2		11	28	43		2			20	33	17				8			164
64/65	44		2		11	29	46		2			23	30	22				8			173
65/66	45		2		11	30	50		3			29	30	20				6			181
66/67	45		1		12	30	56		2			21	36	29				6			193
67/68	48		0		12	31	63		2			22	34	28				18			210
68/69	50		1		11	31	68		4			17	41	30				22			225
69/70	52		1		12	32	70		4			22	39	33				21			234
70/71	52		1		11	34	69		4			19	37	36				24			235
71/72	54		1		11	34	74		5	3		14	36	40				25			243
72/73	56		1		11	33	76		4	4		19	33	43	18			23			265
73/74	56		2		11	33	77		3	4		25	36	41	25	9		23			289
74/75	59		1		12	33	81		4	5		19	35	39	30	17		23			299
75/76	60		1		12	33	79		5	7	5	22	26	43	35	21		24			313
76/77	61		2		12	33	81		4	9	8	15	29	37	42	28		27			327
77/78	61		3		12	34	78		5	9	7	12	32	36	41	31		31			331
78/79	60		2		12	36	83		5	9	7	13	30	38	37	41		32			345
79/80	60		2		12	36	82		5	10	9	14	24	39	33	40		34			340
80/81	60		2		12	36	80		5	9	8	17	30	38	39	38		34			348
81/82	62		3		12	35	83		3	6	6	20	27	41	37	43		34			350
82/83	63		3		12	36	81		2	6	6	25	29	39	36	45		32			352
83/84	63		3		12	36	87		3	7	5	30	33	37	38	51		36			378
84/85	62		3		12	36	36	51	4	7	5	27	29	36	38	53		38			375
85/86	61		3		12	36	35	48	5	8	5	20	20	36	38	64	14	49			393
86/87	59		2		12	36	36	49	4	8	5	19	25	30	40	62	30	47			405
87/88	59		1		12	35	36	49	2	7	6	18	21	30	36	53	38	52			396
88/89	59		3		12	36	36	44	2	8	6	16	21	35	39	58	40	55			411
89/90	59		3		12	36	36	40	2	6	3	18	27	33	39	61	41	58			415
90/91	58		2		12	36	37	43	0	0	0	14	29	28	40	61	52	48			402
91/92	58		3		12	35	36	41	3	7	5	23	28	32	69	61	37	44			436
92/93	58		2		12	36	36	39	2	4	4	25	23	35	70	58	39	48			433
93/94	57		3		12	30	36	44	2	2	5	26	27	33	65	61	46	48			440
94/95	58		1		12	24	36	49	2	2	4	23	28	38	74	68	48	56			465
95/96	58		2		12	24	36	46	2	2	3	18	31	37	84	77	51	55			480
96/97	58		3		12	24	36	43	2	4	5	14	28	36	89	84	56	59			495
97/98	58		2		12	24	36	40	2	3	6	17	28	39	85	80	58	52			484
98/99	59		2		12	24	34	40	3	4	5	14	24	39	74	89	45	32	18		460
99/00	59	1	2		12	24	34	43	2	3	1	12	27	40	65	86	82	33	17		481
00/01	59	2	1	2	12	24	33	37	2	4	2	11	26	41	64	80	92	31	19		483
01/02	59	1	3	1	12	24	32	33	1	4	3	9	25	40	65	81	77	29	18		458
02/03	58	1	3	1	12	24	33	33	1	3	4	7	24	35	64	83	90	30	18		466
03/04	57	1	3	2	12	24	33	33	1	4	2	8	22	43	69	81	94	28	19		479
04/05	58	1	3	3	12	24	33	31	1	4	2	10	22	43	75	86	86	29	16		481
05/06	59	1	3	3	12	24	33	32	3	3	2	7	27	44	69	85	98	30	18	15	509
06/07	59	1	4	2	12	24	31	29	3	2	3	5	28	41	69	89	125	28	17	18	531
07/08	59	1	4	1	12	24	33	32	1	3	3	7	28	39	68	92	123	28	17	32	548
08/09	60	1	4	1	12	25	33	34	2	3	3	7	30	41	67	83	118	29	16	24	532
09/10	59	1	3	2	12	24	33	39	2	3	2	6	31	42	66	83	114	30	14	30	537
10/11	59	1	3	2	12	24	36	37	3	2	2	4	25	38	64	80	115	30	14	26	518
11/12	59	1	3	1	12	24	35	37	2	2	2	6	24	37	63	76	129	30	15	25	524

IR Interregional AI + II, BI + II, CI + II (bis 1995/96)  
 MG Meistergruppe (ab 1996/97)  
 2. Inter 2. Liga interregional (ab 2000/2001)  
 Frauen Frauen und Juniorinnen